

Quartalsmitteilung der Hönle Gruppe
Oktober 2024 bis Juni 2025

Ertragsentwicklung in T€	04/2025- 06/2025	10/2024- 06/2025	04/2024- 06/2024	10/2023- 06/2024	+/- %
Umsatzerlöse	22.641	69.809	23.947	72.056	-3,1
Rohergebnis	14.794	44.740	15.351	45.500	-1,7
EBITDA	532	3.554	1.376	4.023	-11,7
Betriebsergebnis/EBIT	-828	-554	-5	-118	<-100,0
Ergebnis vor Steuern/EBT	-1.281	-1.905	-497	-1.531	-24,4
Konzernergebnis	-921	-1.320	-249	-946	-39,5
Ergebnis je Aktie in €		-0,22		-0,17	-23,8
Anzahl Aktien in Stück		6.062.930		6.062.930	0,0

Vermögensentwicklung in T€	30.06.2025	30.09.2024	+/- %
Langfristige Vermögenswerte	94.795	95.075	-0,3
Kurzfristige Vermögenswerte	54.565	60.309	-9,5
Eigenkapital	78.247	79.686	-1,8
Langfristige Schulden	40.674	44.299	-8,2
Kurzfristige Schulden	30.438	31.400	-3,1
Bilanzsumme	149.359	155.384	-3,9
Eigenkapitalquote in %	52,4	51,3	2,2

Liquiditätsentwicklung in T€	10/2024- 06/2025	10/2023- 06/2024	+/- %
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	3.735	4.562	-18,1
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.021	2.648	-23,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-219	-2.396	90,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.495	-2.778	-25,8
Veränderung liquider Mittel	-1.598	-2.621	39,0

Mitarbeitende durchschnittlich	10/2024- 06/2025	10/2023- 06/2024	+/- %
Anzahl der Mitarbeitenden	558	563	-0,9

Geschäftsverlauf

Geopolitische Unsicherheiten beeinträchtigen weiterhin das Investitionsklima. Dies wirkte sich auf die Geschäftsentwicklung der Höhle Gruppe in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024/25 aus. Besonders betroffen war die Business Unit Klebstoffsysteme, während sich die Business Unit Härtung trotz der Aufgabe nicht zum Kerngeschäft gehörender unrentabler Produktlinien robust zeigte. Erfreulich entwickelte sich das Geschäftsfeld Entkeimung mittels umweltfreundlicher UV-Technik. Insgesamt ging der Umsatz von 72.056 T€ im Vorjahr auf 69.809 T€ im laufenden Geschäftsjahr zurück.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf 3.554 T€ (Vj. 4.023 T€). Nach Abschreibungen ergab sich ein Betriebsergebnis (EBIT) von -554 T€ (Vj. -118 T€) und nach Zahlung von Zinsen und Steuern ein Periodenergebnis von -1.320 T€ (Vj. -946 T€).

Geschäftsentwicklung nach Segmenten

Business Unit Härtung

Im Rahmen der Restrukturierung der Business Unit Härtung wurden mehrere Maßnahmen eingeleitet, die bereits im aktuellen Geschäftsjahr zu einer spürbaren Kostenreduzierung führen. Die Fokussierung auf die Kernkompetenzen und die Einstellung von nicht zum Kerngeschäft gehörenden unrentablen Produktlinien tragen dazu bei, die Ertragsstärke dieser Business Unit zu verbessern. So hat die Höhle Gruppe die Produktlinie Sonnensimulation eingestellt und die Betreuung von bestehenden Systemen an einen Drittanbieter übertragen.

Während die Geschäftsentwicklung in den bestehenden Anwendungsfeldern positiv verlief, ging der Umsatz infolge der Restrukturierung und der Aufgabe der Produktlinie Sonnensimulation leicht von 26.072 T€ auf 25.737 T€ zurück. Erfreulich ist, dass das EBITDA trotz des Umsatzrückgangs von -2.399 T€ im Vorjahr auf -1.245 T€ im aktuellen Geschäftsjahr deutlich verbessert werden konnte. Das Betriebsergebnis verbesserte sich von -4.026 T€ auf -2.745 T€. Dies verdeutlicht, dass die Höhle Gruppe mit ihren eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen auf dem richtigen Weg ist.

Business Unit Klebstoffsysteme

Die Business Unit Klebstoffsysteme steht im aktuellen Geschäftsjahr vor besonderen Herausforderungen. Die anhaltende Schwäche in der Automobilindustrie führte zu einem spürbaren Rückgang der Bestellungen und zu einer geringen Dynamik bei neuen Entwicklungsprojekten. Zudem kam es durch die Verschiebung von Lieferketten im Bereich Consumer Electronics in Asien zu nachlassenden Verkäufen und zu Verzögerungen bei Neuprojekten. Insgesamt erzielte die Höhle Gruppe in der Business Unit Klebstoffsysteme im Zeitraum Oktober 2024 bis Juni 2025 einen Umsatz von 24.943 T€ (Vj. 27.858 T€). Um das geplante zukünftige Wachstum im Bereich Klebstoffanwendungen darstellen zu können, wurde weiterhin verstärkt in Entwicklung und Anwendungstechnik investiert. Durch diese Aufwendungen für das geplante zukünftige Wachstum und den gleichzeitigen Umsatzrückgang im aktuellen Geschäftsjahr ging das EBITDA von 5.125 T€ auf 2.465 T€ und das Betriebsergebnis von 3.620 T€ auf 1.038 T€ zurück.

Business Unit Entkeimung

Die gute Geschäftsentwicklung in der Business Unit Entkeimung setzte sich auch im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres fort. Vor allem im Bereich Ballastwasserentkeimung wurden deutlich mehr UV-Strahler und Komponenten verkauft als in der Vorjahresperiode. Insgesamt lagen die Umsatzerlöse in der Business Unit Entkeimung in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024/25 bei 19.129 T€. Sie übertrafen damit das Umsatzniveau des Vorjahres von 18.126 T€ um 5,5 %.

Noch deutlicher konnten sich die Ergebnisse verbessern. So stieg das EBITDA in den ersten neun Monaten von 1.297 T€ in der Vorjahresperiode auf 2.337 T€ in der Berichtsperiode. Das Betriebsergebnis kletterte im gleichen Zeitraum von 288 T€ auf 1.156 T€.

Business Units in T€	10/2024- 06/2025	10/2023- 06/2024	+/- %
Klebstoffsysteme			
Umsatz	24.943	27.858	-10,5
EBITDA	2.465	5.125	-51,9
Betriebsergebnis/EBIT	1.038	3.620	-71,3
Härtung			
Umsatz	25.737	26.072	-1,3
EBITDA	-1.245	-2.399	48,1
Betriebsergebnis/EBIT	-2.745	-4.026	31,8
Entkeimung			
Umsatz	19.129	18.126	5,5
EBITDA	2.337	1.297	80,2
Betriebsergebnis/EBIT	1.156	288	>100,0

Ertragslage

Die Umsatzerlöse der Hönle Gruppe gingen in der Berichtsperiode Oktober 2024 bis Juni 2025 gegenüber dem Vorjahr um 3,1 % auf 69.809 T€ zurück. Das Rohergebnis lag mit 44.740 T€ um 1,7 % unter dem Vorjahreswert von 45.500 T€.

Die Personalaufwandsquote stieg aufgrund des niedrigeren Umsatzniveaus auf 43,7 % (Vj. 41,4 %). Einsparungen in den Bereichen Logistik, Marketing und Beratungsdienstleistungen trugen zu einer Reduzierung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 921 auf 10.571 T€ bei. Die Quote der sonstigen betrieblichen Aufwendungen verbesserte sich daher von 15,9 % im Vorjahr auf 15,1 % im aktuellen Geschäftsjahr. Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich im Neunmonatszeitraum auf -554 T€ (Vj. -118 T€) und das Vorsteuerergebnis (EBT) auf -1.905 T€ (Vj. 1.531 T€). Nach Ertragsteuern ergab sich ein Konzernergebnis von -1.320 T€ (Vj. -946 T€), was einem Ergebnis je Aktie von -0,22 € (Vj. -0,17 €) entspricht.

Ertragsentwicklung in T€	04/2025- 06/2025	10/2024- 06/2025	04/2024- 06/2024	10/2023- 06/2024	+/- %
Umsatzerlöse	22.641	69.809	23.947	72.056	-3,1
Rohergebnis	14.794	44.740	15.351	45.500	-1,7
EBITDA	532	3.554	1.376	4.023	-11,7
Betriebsergebnis/EBIT	-828	-554	-5	-118	<-100,0
Ergebnis vor Steuern/EBT	-1.281	-1.905	-497	-1.531	-24,4
Konzernergebnis	-921	-1.320	-249	-946	-39,5
Ergebnis je Aktie in €		-0,22		-0,17	-23,8
Anzahl Aktien in Stück		6.062.930		6.062.930	0,0

Finanzlage

Die Hönle Gruppe erwirtschaftete in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024/25 einen operativen Cashflow von 3.735 T€ (Vj. 4.562 T€). Er war insbesondere von einem positiven Betriebsergebnis vor Änderung des Nettoumlaufvermögens, Zahlungseingängen im Bereich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie der Tilgung sonstiger Verbindlichkeiten im Personalbereich geprägt. Nach Zahlung von Zinsen und Ertragsteuern ergab sich ein Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit von 2.021 T€ (Vj. 2.648 T€).

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf -219 T€ (Vj. -2.396 T€). Er enthielt im Wesentlichen Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten in der Hönle Gruppe in Höhe von 1.429 T€ (Vj. 1.576 T€) sowie Einzahlungen aus dem Verkauf einer Gewerbeimmobilie in Höhe von 1.303 T€.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -3.495 T€ (Vj. -2.778 T€) ergab sich im Wesentlichen aus der Rückzahlung von Bankverbindlichkeiten, der Nutzung der Kreditlinien sowie der Zahlung von Leasingverbindlichkeiten. Insgesamt gingen die liquiden Mittel im aktuellen Geschäftsjahr um 1.598 T€ (Vj. -2.621 T€) zurück.

Liquiditätsentwicklung	10/2024- 06/2025	10/2023- 06/2024	+/- %
in T€			
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	3.735	4.562	-18,1
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.021	2.648	-23,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-219	-2.396	-90,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.495	-2.778	-25,8
Veränderung liquider Mittel	-1.598	-2.621	39,0

Vermögenslage

Auf der Aktivseite der Bilanz ging das Sachanlagevermögen zum 30.06.2025 insbesondere aufgrund von Abschreibungen um 1.993 T€ auf 69.652 T€ zurück. Auch das Vorratsvermögen sank im Neunmonatszeitraum und zwar um 687 T€ auf 29.767 T€. Die liquiden Mittel beliefen sich zum 30.06. auf 5.911 T€ (Vj. 7.508 T€). Der Verkauf einer Gewerbeimmobilie spiegelt sich in einem Rückgang der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte von 1.959 T€ auf 976 T€ wider.

Die Hönle Gruppe ist mit einer Eigenkapitalquote von 52,4 % weiterhin solide finanziert.

Auf der Passivseite der Bilanz gingen die langfristigen Darlehen im Zuge der Darlehenstilgung um 3.336 T€ auf 34.438 T€ planmäßig weiter zurück. Die kurzfristigen Darlehen beliefen sich auf 14.172 T€ (Vj. 12.978 T€), was auf die temporär höhere Inanspruchnahme der Kreditlinien zurückzuführen ist. Der Rückgang der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten um 1.172 T€ auf 6.056 T€ resultiert im Wesentlichen aus Auszahlungen von Personalverbindlichkeiten.

Vermögensentwicklung

in T€	30.06.2025	30.09.2024	+/- %
Langfristige Vermögenswerte	94.795	95.075	-0,3
Kurzfristige Vermögenswerte	54.565	60.309	-9,5
Eigenkapital	78.247	79.686	-1,8
Langfristige Schulden	40.674	44.299	-8,2
Kurzfristige Schulden	30.438	31.400	-3,1
Bilanzsumme	149.359	155.384	-3,9
Eigenkapitalquote in %	52,4	51,3	2,2

Risiko- und Chancenbericht

Bei der Einschätzung der Risiken und Chancen für die Hönle Gruppe haben sich im Berichtszeitraum keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den entsprechenden Aussagen im Chancen- und Risikobericht des Geschäftsberichts 2023/24 ergeben.

Ausblick

Business Unit Härtung

In der Business Unit Härtung hat Hönle als strategische Fokusbereiche Härtungssysteme für den Verpackungsdruck, Beschichtungen auf zwei- und dreidimensionalen Objekten, technische Folien sowie Etiketten festgelegt. Gesteigerte Anforderungen an die Druckqualität und hohe Anforderungen an funktionale Oberflächenbeschichtungen sowie der zunehmende Bedarf für eine integrierte Prozesskontrolle bieten gute Wachstumsmöglichkeiten für UV-, UV-LED und IR-Systeme in vielen industriellen Anwendungsfeldern.

In enger Abstimmung mit Schlüsselkunden und ihren Anforderungen realisiert Hoenle kontinuierlich Innovationen in Prozesse für Härtungslösungen und konnte zuletzt einige attraktive Projekte mit industriellen Kunden gewinnen. Beispielhaft für die Innovationen steht das kürzlich im Markt eingeführte hochpräzise UV-Dosismess-System UV Scan MACS zur optimierten Prozesskontrolle. Hoenle hat darüber hinaus eine Kooperation mit einem Hersteller von Lacken und Beschichtungsmaterialien gestartet, um gemeinsam optimale Lösungen für verschiedenste Einsatzbereiche zu entwickeln und zu vermarkten.

Durch innovative Prozesslösungen für industrielle Härtingsanwendungen und die kontinuierliche Ertragsoptimierung im OEM- sowie After-Sales-Bereich erwartet der Vorstand in den nächsten Jahren steigende Umsätze und Ergebnisbeiträge.

Business Unit Klebstoffsysteme

Hoenle erweitert kontinuierlich sein Produktspektrum an Klebstoffen für die strategischen Fokusfelder Electronics, Medical und Optics und setzt hierbei zunehmend auf UV-härtende Klebstoffe und den optimierten Einsatz von UV-Härtesystemen, was Vorteile hinsichtlich Wärmeeintrag und Verarbeitungsgeschwindigkeit bietet. In enger Zusammenarbeit mit Kunden werden derzeit in einigen vielversprechenden Projekten optimale Lösungen für den jeweiligen Anwendungsbereich entwickelt.

Trotz der gegenwärtigen Zurückhaltung von Kunden aus dem Automobilbereich erwartet der Vorstand in den nächsten Jahren deutlich steigende Umsätze insbesondere in Asien und Nordamerika. Neben steigenden Umsätzen sollen auch Verbesserungen in den internen Abläufen sowie eine regelmäßige Bereinigung des Produktsortiments zur nachhaltigen Verbesserung der Ergebnisse beitragen.

Business Unit Entkeimung

In der Business Unit Entkeimung bietet Hoenle mit Niederdrucklampen, Mitteldrucklampen, LEDs und gepulstem UV-Licht zusammen mit mikrobiologischen Dienstleistungen das komplette Leistungsspektrum für den Entkeimungsprozess an. Neben bereits etablierten Anwendungsfeldern wie der Ballastwasser-Entkeimung werden laufend neue Applikationen erschlossen. So schreitet die Qualifizierung von Komponenten für die Aufbereitung von Reinstwasser für Kunden aus der Halbleiterindustrie voran und generiert wie geplant die ersten Umsätze in diesem Geschäftsjahr. Es liegen bereits Interessensbekundungen für die Ausstattung weiterer Halbleiterwerke vor. Ebenso erfreulich entwickeln sich die Absatzmärkte in der Lebensmittelindustrie, wo neben dem breiten Angebot unterschiedlicher Entkeimungsqualitäten auch die regelmäßige Qualitätskontrolle mittels Bioindikatoren auf rege Nachfrage trifft.

Entkeimung mit ultravioletter Strahlung ist zuverlässig, effizient und umweltfreundlich und wird nach Ansicht des Vorstands in den kommenden Jahren sowohl in bestehenden Märkten als auch in neuen Anwendungsfeldern weiter wachsen, insbesondere in Asien und Nordamerika.

Gesamtaussage zur künftigen Geschäftsentwicklung

Wie in der Meldung vom 05.08.2025 kommuniziert, geht der Vorstand davon aus, dass die Hönle Gruppe im Geschäftsjahr 2024/25 einen Umsatz zwischen 92 Mio. € und 94 Mio. € erzielen wird (Vj. 98,7 Mio. €). Aufgrund der eingeleiteten Maßnahmen zur Kostenreduzierung erwartet er trotz des niedrigeren Umsatzniveaus ein Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) zwischen 5 Mio. € und 6 Mio. € (EBITDA bereinigt Vj. 5,5 Mio. €).

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

in T€	04/2025- 06/2025	10/2024- 06/2025	04/2024- 06/2024	10/2023- 06/2024
Umsatzerlöse	22.641	69.809	23.947	72.056
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-231	-25	-59	227
Andere aktivierte Eigenleistungen	210	210	17	31
Sonstige betriebliche Erträge	568	1.098	502	1.402
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-8.393	-26.352	-9.056	-28.215
Personalaufwand	-10.301	-30.593	-9.993	-29.959
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	-1.008	-3.041	-1.001	-3.020
Abschreibung der Nutzungsrechte IFRS 16	-351	-1.067	-379	-1.121
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.930	-10.571	-4.040	-11.492
Wertminderung nach IFRS 9	-31	-22	58	-26
Betriebsergebnis/EBIT	-828	-554	-5	-118
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0	0	1	58
Finanzerträge	2	87	9	19
Finanzaufwendungen	-455	-1.438	-502	-1.491
Finanzergebnis	-453	-1.351	-492	-1.413
Ergebnis vor Steuern und nicht beherrschenden Anteilen/EBT	-1.281	-1.905	-497	-1.531
Ertragsteuern	360	586	248	585
Konzernjahresergebnis	-921	-1.320	-249	-946
Ergebnisanteil, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen ist	-14	-14	16	48
Ergebnisanteil der Aktionäre der Dr. Hönle AG	-907	-1.305	-265	-994
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €		-0,22		-0,17
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €		-0,22		-0,17
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)		6.061.854		6.061.854
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)		6.061.854		6.061.854

Konzernbilanz

in T€	30.06.2025	30.09.2024
AKTIVA		
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Geschäfts- oder Firmenwert	11.043	11.043
Immaterielle Vermögenswerte	1.776	1.604
Sachanlagevermögen	69.652	71.645
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	274	262
Finanzielle Vermögenswerte	376	237
Sonstige langfristige Vermögenswerte	4.573	4.529
Latente Ertragsteueransprüche	7.102	5.756
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	94.795	95.075
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	29.767	30.454
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.889	14.920
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	52	64
Forderungen Finance Lease	193	327
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.166	1.693
Steuererstattungsansprüche	2.612	3.384
Liquide Mittel	5.911	7.508
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	976	1.959
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	54.565	60.309
AKTIVA GESAMT	149.359	155.384
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	6.063	6.063
Eigene Anteile	-8	-8
Kapitalrücklage	41.979	41.979
Gewinnrücklage	30.089	31.387
Aktionären der Dr. Höhle AG zuzuordnendes Eigenkapital	78.123	79.420
Nicht beherrschende Anteile	124	266
Eigenkapital, gesamt	78.247	79.686
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Langfristige Darlehen (abzüglich kurzfristiger Anteil)	34.438	37.774
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	887	1.133
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	104	140
Pensionsrückstellungen	4.446	4.407
Abgegrenzte öffentliche Investitionszuwendungen	57	60
Latente Ertragsteuerschulden	742	784
Langfristige Schulden, gesamt	40.674	44.299
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.225	6.366
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	2
Vertragsverbindlichkeiten	1.469	1.971
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	1.301	1.357
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	14.172	12.978
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.056	7.228
Sonstige Rückstellungen	330	334
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	884	1.165
Kurzfristige Schulden, gesamt	30.438	31.400
PASSIVA GESAMT	149.359	155.384

Konzernkapitalflussrechnung

in T€	10/2024- 06/2025	10/2023- 06/2024
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Jahresergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen und Steuern	-1.905	-1.531
Berichtigungen für:		
Abschreibungen auf Vermögenswerte des Anlagevermögens	4.108	4.141
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-258	-11
Finanzerträge	-87	-77
Finanzaufwendungen	1.438	1.491
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	310	120
Betriebsergebnis vor Änderung des Nettoumlaufvermögens	3.606	4.133
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	-76	-305
Zunahme/Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.030	1.561
Zunahme/Abnahme von Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12	-137
Veränderung zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	-65	0
Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-338	307
Veränderung Rückdeckungsversicherung	0	-36
Zunahme/Abnahme der Vorräte	228	-15
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-10	-1.241
Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
Zunahme/Abnahme der Vertragsverbindlichkeiten	-502	903
Zunahme/Abnahme der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	-1.150	-608
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	3.735	4.562
Gezahlte Zinsen	-1.320	-1.375
Gezahlte Ertragsteuern	-394	-539
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.021	2.648
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	1.303	0
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe	0	-788
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-1.429	-1.576
Veränderung der Finanzanlagen	-139	-211
Einzahlungen aus langfristigen Forderungen	-41	2
Einzahlungen aus erhaltenen Zinsen	12	12
Erlöse aus dem Verkauf von nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	0	165
Einzahlungen aus erhaltenen Dividenden	74	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-219	-2.396
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Krediten und Bankverbindlichkeiten	1.175	1.707
Auszahlungen für Kredite und Bankverbindlichkeiten	-3.373	-3.241
Auszahlungen für Tilgungsanteil Leasingverbindlichkeiten	-1.170	-1.121
Auszahlungen für Dividenden	-128	-123
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.495	-2.778
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	95	-95
Nettoveränderung von Zahlungsmitteln	-1.598	-2.622
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	7.508	9.317
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	5.911	6.695

Finanztermine der Dr. Hönle AG

07.08.2025

vorliegende Q3-Mitteilung 2024/25

16.09.2025

MWB High-Tech Engineering Conference, online

22.-24.09.2025

Berenberg & Goldman Sachs German Corporate Conference, München

12.-13.11.2025

MKK Münchner Kapitalmarkt Konferenz (GBC), München

24.-26.11.2025

Deutsches Eigenkapitalforum (Deutsche Börse), Frankfurt

08.12.2025

vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2024/25

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Wörtern in der Regel die männliche Form verwendet. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Entsprechende Begriffe beziehen sich im Sinne der Gleichbehandlung auf alle Geschlechter (männlich, weiblich, divers).

Der Konzernzwischenabschluss ist nicht testiert.

Der Lagebericht enthält Aussagen und Informationen der Dr. Hönle AG, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf der Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht zutreffend sein oder Risiken – wie sie beispielsweise im Risikobericht des letzten Geschäftsberichts genannt werden – eintreten, können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften keine Verpflichtung, die in diesem Lagebericht enthaltenen Aussagen zu aktualisieren. Bei den in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Prozentangaben können Rundungsdifferenzen auftreten.



Dr. Hönle AG

Nicolaus-Otto-Str. 2

82205 Gilching

Telefon +49 8105 2083 0

E-Mail uv@hoenle.de

Investor Relations

Peter Weinert

Telefon +49 8105 2083 173

E-Mail ir@hoenle.de